

# NSV-News September 2018

## Aus dem Vorstand

Seit dem 2. August ist Andreas Bossi durch einen Treppensturz an beiden Händen handicapiert. Rechts geht's mit Tastaturschreiben im Einfingersystem, die linken Finger ruhen. Deshalb fällt der Bericht des Präsidenten kürzer als üblich aus.



Abbildung 1 Alpenvereinshütte Tannenheimertal

Bereits verweilen Corina und Heiko den zweiten Sommer auf ihrer Alpenvereinshütte im Tannenheimertal. Michael Huber gestaltete erneut das Sommertraining und begleitet und betreut unsere Alpinen Athletinnen und Athleten bei ihren ersten Schwüngen auf dem Schnee.

Schwung geholt haben auch Michael Huber und seine Partnerin Michelle. Am 27. August haben sich Michelle und Michael in der Pfarrkirche in Ischgl, im Heimatdorf von Michelle, feierlich das JA-Wort gegeben.

Bereits im Frühling dieses Jahres haben die beiden leidenschaftlichen Skifahrer mitten im Skigebiet Lech, in der Heimat von Michael, auf der Skipiste zivil geheiratet.

Der Vorstand des Nidwaldner Skiverbandes gratuliert ganz herzlich.



Abbildung 2 Michelle und Michael

Die Zusammenarbeit mit den Bergbahnen Beckenried-Emmetten AG und ihrem Geschäftsführer Roger Joss gestaltet sich konstruktiv und transparent. Dies durften Vertreter der Nidwaldner Skiclubs und des NSV anlässlich einer Orientierungsversammlung am 19. Juni erneut erfahren. Erstmals war neben den Verwaltungsräten Christoph Gander und Walter Odermatt der neue Geschäftsleiter Roger Joss dabei. Der frühe Schnee und damit der Winterstart bereits im Dezember 2017 haben zu einem guten Ergebnis beigetragen. Die Tourismusregion Klewenalp / Stockhütte ist eine Ganzjahresdestination. Insbesondere die Sommersaison soll stärker vermarktet werden.

Bereits am Samstag, 29. September 2018, werden die jungen Sportlerinnen und Sportler der Nidwaldner Skiclubs wieder auf die Klewenalp fahren. Nicht für das Skitraining, sondern für die Aktion „weniger Chritz“. Es gilt, Steine und Geröll aus den Pisten zu räumen. Dies soll von allen Vereinen ein Zeichen der Wertschätzung gegenüber den Bergbahnen sein. Das Alpin-Kader des NSV ist jedoch in dieser Zeit in einem bereits geplanten Skikurs im Pitztal.

Der Nidwaldner Skiverband setzt weiterhin auf die bewährten Winterprogramme. So wird bei den Nordischen der Nachtsprint in Engelberg und die Unterwaldner Meisterschaften die Höhepunkte sein. Das OK FIS-Rennen wird das Programm auf zwei Tage trimmen. Wann die Damen-FIS-Rennen stattfinden werden, ist von Swiss Ski noch nicht definitiv bestätigt worden. Der SCBK organisiert am 24. Februar 2019 ein Ausscheidungsrennen des Migros Grand Prix.

Die Verhandlungen bezüglich der NSV-Saisonkarten (Titlis-Klewenalp-Bannalp-Wirzweli) wurden geführt und die Vereine mit den entsprechenden Anmeldeunterlagen beliefert. Da der Gummenlift voraussichtlich seinen Betrieb nicht mehr aufnehmen wird, muss noch abgeklärt werden, wie die Skiclubs mit dieser kurzfristigen Änderung umgehen werden.

## Neuer Mannschaftsbus

Im Herbst 2012 wurde der heutige NSV-Bus gekauft und mit den bekannten Sponsorenlogos beschriftet. Nun hat dieser Bus bereits 6 Jahre auf dem Buckel und ca. 120'000 km hinter sich gebracht.

Der Vorstand des Nidwaldner Skiverbandes hat daher im Frühling beschlossen den Bus gegen ein neues Fahrzeug einzutauschen. Begründet wurde die Neuanschaffung mit Sicherheitsaspekten und den 6 Jahresrhythmus der letzten Jahre.

Dank dem Entgegenkommen des langjährigen Co-Sponsors Leo Schallberger AG und einem akzeptablen Restpreis für den alten Bus konnte eine gute Lösung mit dem neuen Modell von FIAT Ducato 33 Kombi gefunden werden.

Ende August konnte Michael Huber bei herrlichem Sonnenschein (☺) von Karl Hegglin, verantwortlicher Verkäufer Nutzfahrzeuge bei der Leo Schallberger AG, den Schlüssel für den neuen Bus entgegennehmen.



Abbildung 3 Alter Bus



Abbildung 4 Schlüsselübergabe, Michael Huber und Karl Hegglin



## Unsere Sponsoren



## Alpine FIS-Fahrer/-innen in den Skiclubs des NSV

Ein Rekord in der 83-jährigen Geschichte des Nidwaldner Skiverbandes!

Noch nie standen so viele Athleten/innen aus Nidwaldner Skiclubs in den Swiss Ski-Kaderlisten wie in der kommenden Saison 2018/2019.

Swiss Ski hat 42 Herren und 34 Damen in die vier verschiedenen Kader (Nationalmannschaft, A-Kader, B-Kader und C-Kader) selektioniert.

8 Athleten/innen des NSV figurieren in Swiss Ski-Kadern, welche alle in den Nidwaldner Skiclubs ihre Skiausbildung geniessen konnten.

Dies ist ein sehr hoher Anteil von rund 10% sämtlicher Alpin-Kadermitglieder, welche auf unsere 8 Skiclubs im NSV fallen (bei Swiss Ski sind ca. 770 Skiclubs angeschlossen).

### Swiss Ski B- und C-Kader Kanton NW

Swiss Ski B-Kader	Schmidiger	Reto	1992	SC Hergiswil	Hergiswil
Swiss Ski B-Kader	Odermatt	Marco	1997	SC Hergiswil	Buochs
Swiss Ski B-Kader	Gröbli	Nathalie	1996	SC Emmetten	Emmetten
Swiss Ski B-Kader	Bissig	Semyel	1998	SC Beckenried-Klewenalp	Grafenort
Swiss Ski B-Kader	Bissig	Carole	1996	SC Beckenried-Klewenalp	Grafenort
Swiss Ski C-Kader	Chabloz	Yannick	1999	SC Beckenried-Klewenalp	Beckenried
Swiss Ski C-Kader	Lütolf	Joel	2000	SC Bannalp-Wolfenschiessen	Sempach
Swiss Ski C-Kader	Bissig	Chiara	2000	SC Beckenried-Klewenalp	Grafenort
(Swiss Ski B-Kader	Barmettler	Leana	1996	SC Engelberg	Stans)

### Nationale Leistungszentren (Interregion) / Privat

NLZ	Odermatt	Alina	2000	SC Hergiswil	Buochs
NLZ	Durrer	Delia	2002	SC Beckenried-Klewenalp	Oberdorf
NLZ	Bayl	Noah	2001	SC Hergiswil	Hergiswil
Vorbereitung Privat	Ellenberger	Andrea	1993	SC Hergiswil	Hergiswil

### News-Flash FIS - Athleten/innen

Schmidiger Reto:	Reha von Operation Kreuzbandriss, Aufbau nach Plan; Team SL-Weltcup-Gruppe; Training in Neuseeland teilgenommen; Ziel: Weltcup-Start in Levi wieder bereit zu sein
Odermatt Marco:	Trainingsaufbau nach Plan, Team GS-Weltcup-Gruppe; Vorbereitung in Saas Fee und Zermatt, Saisonstart: Weltcup in Sölden (Fixplatz)
Gröbli Nathalie:	Trainingsaufbau nach Plan, Team Europacup; Vorbereitung in Saas Fee und Zermatt
Bissig Semyel:	August in Neuseeland / Bestreitung Rennen (privat), Trainingsaufbau nach Plan, Team Europacup; Vorbereitung ab Sept. in Saas Fee und Zermatt
Bissig Carole:	Trainingsaufbau nach Plan, Team Europacup; Vorbereitung in Saas Fee und Zermatt
Chabloz Yannick, Lütolf Joel, Bissig Chiara:	Trainingsaufbau nach Plan, Team C-Kader Da / He; Vorbereitung in Saas Fee und Zermatt
Odermatt Alina; Durrer Delia, Bayl Noah:	Trainingsaufbau nach Plan, NLZ-Kader Da / He; Vorbereitung in Saas Fee und Zermatt
Ellenberger Andrea	Aug. / Sept. Training u. Rennen in Südamerika, Aufbau für Europacup-Rennen

## Bericht Alpin Kader des Nidwaldner Skiverbandes

Das schon traditionelle Lager (jeweils Ende Mai) im Allgäu / Tannheimertal, bei Heiko Hepperle und Corinna Melmer auf der Bad Kissinger Hütte, war auch heuer wieder ein Highlight.

Jeden Tag wurde fleissig an den Grundlagen gearbeitet, die Kinder gingen täglich den Weg ins Tal und nach den Trainingseinheiten wieder zurück auf die Hütte. Von Wasserski über Wakeboard bis hin zu einem Klettergarten und herausfordernden Konditions-Einheiten war alles dabei.

Es folgten zwei Trainingslager in Nidwalden mit konditionellen- und koordinativen Schwerpunkten. Weiter wurde in der Umgebung das Mountainbike ausgeführt.

Letztes Jahr bestiegen wir den Pilatus und heuer stand die Stanserhorn - Überquerung auf dem Programm.



Abbildung 5



Abbildung 6

Eine Woche vor Schulbeginn fuhr das Kader nach Ischgl. Ein intensives und sehr abwechslungsreiches Trainingslager mit Klettersteig, Rafting, Höhenttraining, Pump Track (um nur einen kleinen Einblick zu gewähren) und einer Grillparty am Abschlussabend rundeten das Camp perfekt ab. Nebst den konditionellen Verbesserungen sind solche Zusammenzüge auch für die Teambildung sehr wichtig.

Wettertechnisch hatten wir einen hervorragenden Sommer und konnten fast alles wie geplant durchführen.

Die Kinder waren wie immer mit sehr großem Ehrgeiz und viel Freude bei der Sache. Polysportives Training stand den ganzen Sommer über im Vordergrund (Wandern, Wasserski, Biken / Technischulung, Klettern, Schanzenspringen in Einsiedeln, Inline-Skaten, Life Kinetik, Volleyball, Slackline, Rafting, Pump Track usw.).



Abbildung 7



Abbildung 8

## Bericht Nidwaldner Skiverband Nordisch-Kader

### Herrliches und warmes Sommertrainingswetter

Mit insgesamt 36 motivierten Athletinnen und Athleten haben wir im Mai 2018 unsere Vorbereitungen auf die Wintersaison 2018/2019 in Angriff genommen. Bei meist sehr gutem und warmem Wetter konnten wir alle unsere Trainingseinheiten wunschgemäß durchführen. Dank den gut besuchten Trainings gab es eine super Gruppendynamik, was sehr für die Motivation und den Zusammenhalt unserer Truppe spricht. Somit können wir zuversichtlich auf eine hoffentlich erfolgreiche Wintersaison 2018/2019 blicken.

Zu den Höhepunkten, nebst den wöchentlichen Trainings, gehörten die Tageseinheiten, in denen wir vor allem die Ausdauer, Technik und das Stehvermögen trainierten.



Abbildung 9 Rollskittraining mit Autopneu als Widerstandskraft



Abbildung 10 Rollskittraining mit Widerstandskraft

### Studium in Norwegen

Auf einem ganz speziellen Sportlerweg befindet sich gerade Anja Fischer vom Nordic Engelberg. Aufgrund ihres Abschlusses an der Sportschule Engelberg hat sich Anja für ein Studiumsplatz in Norwegen beworben. Dank ihren guten Leistungen hat sie sich den Studiumsplatz ergattert und wird die nächsten Saisonvorbereitungen im Langlauf-/ Biathlonland Norwegen mit etlichen Weltspitzenathleten absolvieren.

Wir wünschen Anja für ihr Abenteuer in Norwegen alles Gute, einen guten Studiumsstart und eine unfallfreie Saisonvorbereitung.

Gespannt werden wir die Weiterentwicklung unserer Athletin in Norwegen verfolgen.



Abbildung 11 Anja Fischer